

Q-102.574 - Clientsetup nach Sommer-/Winterzeitumstellung

Q-102.574 - Clientsetup nach Sommer-/Winterzeitumstellung

aus Tobit KB importiert - vom 28.10.2002 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Nach der Umstellung von Sommer auf Winterzeit wird beim Starten des Tobit InfoCenter automatisch das Clientsetup aufgerufen.

Dies tritt nur bei Windows NT und Windows 2000 Workstations auf; unter Windows 98 geschieht dies nur einmal.

Die Umstellung der Sommer-/Winterzeit erfolgt automatisch auf dem Novell-Server.

Antwort

Bedenken Sie bitte, dass nur ein Update durchgeführt wird, wenn die Dateien im Verzeichnis »DAVID\CLIENTS\WINDOWS« eine Stunde oder mehr mit den lokalen Tobit InfoCenter Dateien divergieren.

Das heißt insbesondere in einem heterogenen Netzwerk, dass eine Zeitsynchronisation unbedingt korrekt verlaufen muss. Die Umstellung der Sommer- und Winterzeit ist eine rein lokale Aufgabenstellung der Workstation, da in einem Netzwerk stets die UTC Zeit abgeglichen wird, die bekanntlich eine Stunde von der mitteleuropäischen Zeit abweicht.

In Verbindung mit einem Novell Server sollten Sie in erster Linie den verwendeten Novell Client prüfen. Bedenken Sie hierbei, dass die Novell Clients 4.80 und neuer für Windows NT/2000 empfehlenswert sind, da hierdurch auch eine Zeitsynchronisation stattfindet. Der Microsoft Client für Netware unterstützt **keine** Zeitsynchronisation; hierfür stellt Microsoft ein separates Tool zur Verfügung.

Zusätzliche Informationen zur Problemlösung erhalten Sie auch in den folgenden Artikeln:

- [KnowledgeBase Artikel Q-100.660](#)
- [KnowledgeBase Artikel Q-101.750](#)
- [KnowledgeBase Artikel Q-102.506](#)